

دفاع پوُلُس از رسالت خود

¹اما من خود، پوُلُس، که چون در میان شما حاضر بودم، فروتن بودم، لیکن وقتی که غایب هستم، با شما جسارت می‌کنم، از شما به حلم و رأفت مسیح استدعا دارم² و التماس می‌کنم که چون حاضر شوم، جسارت نکنم بدان اعتمادی که گمان می‌برم که جرأت خواهم کرد با آنانی که می‌پندارند که ما به طریق جسم رفتار می‌کنیم.³ زیرا هرچند در جسم رفتار می‌کنیم، ولی به قانون جسمی جنگ نمی‌نماییم.⁴ زیرا اسلحه جنگ ما جسمانی نیست بلکه نزد خدا قادر است برای انهدام قلعه‌ها،⁵ که خیالات و هر بلندی را که خود را به خلاف معرفت خدا می‌افرازد، به زیر می‌افکنیم و هر فکری را به اطاعت مسیح اسیر می‌سازیم،⁶ و مستعد هستیم که از هر معصیت انتقام جویم وقتی که اطاعت شما کامل شود.

⁷آیا به صورت ظاهری نظر می‌کنید؟ اگر کسی بر خود اعتماد دارد که از آن مسیح است، این را نیز از خود بداند که چنانکه او از آن مسیح است، ما نیز همچنان از آن مسیح هستیم.⁸ زیرا هرچند زیاده هم فخر بکنم دربارهٔ اقتدار خود که خداوند آن را برای بنا نه برای خرابی شما به ما داده است، خجل نخواهم شد،⁹ که مبدا معلوم شود که شما را به رساله‌ها می‌ترسانم.¹⁰ زیرا می‌گویند، رساله‌های او گران و زورآور است، لیکن حضور جسمی او ضعیف و سخنش حقیر.¹¹ چنین شخص بداند که چنانکه در کلام به رساله‌ها در غیاب هستیم، همچنین نیز در فعل در حضور خواهیم بود.¹² زیرا جرأت نداریم که خود را از کسانی که خویشان را مدح می‌کنند بشماریم، یا خود را با ایشان مقابله نماییم؛ بلکه ایشان چون خود را با خود می‌پیمایند و خود را به خود مقابله می‌نمایند، دانا نیستند.¹³ اما ما زیاده از اندازه فخر نمی‌کنیم، بلکه بحسب اندازه آن قانونی که خدا برای ما پیمود، و آن اندازه‌ای است که به شما نیز می‌رسد.¹⁴ زیرا از حد خود تجاوز نمی‌کنیم که گویا به شما نرسیده باشیم، چونکه در انجیل مسیح به شما هم رسیده‌ایم.¹⁵ و از اندازه خود نگذشته در محتتهای دیگران فخر نمی‌نماییم، ولی امید داریم که چون ایمان شما افزون شود، در میان شما بحسب قانون خود بغایت افزوده خواهیم شد.¹⁶ تا اینکه در مکانهای دورتر از شما هم

Paulus verteidigt sein Apostelamt

¹Ich selbst aber, Paulus, ermahne euch durch die Demut und Sanftmut Christi, der ich in eurer Gegenwart demütig bin, in Abwesenheit aber mutig gegen euch.² Ich bitte aber, dass ihr mich nicht dazu nötigt, wenn ich anwesend bin, mutig und unerschrocken zu handeln, wie ich es zu tun gedenke gegenüber einigen, die unsern Wandel für fleischlich halten.³ Denn obwohl wir im Fleisch wandeln, so streiten wir doch nicht nach fleischlicher Weise.⁴ Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören.⁵ Wir zerstören damit jeden Gedanken und allen stolzen Widerstand, der sich erhebt gegen die Erkenntnis Gottes, und nehmen gefangen alle Vernunft unter den Gehorsam Christi⁶ und sind bereit, zu strafen allen Ungehorsam, sobald euer Gehorsam vollkommen geworden ist.

⁷Seht, was vor Augen liegt! Verlässt sich jemand darauf, dass er Christus angehört, der bedenke wiederum auch dies bei sich, dass, so wie er Christus angehört, auch wir Christus angehören.⁸ Und auch wenn ich mich unserer Vollmacht noch mehr rühmen würde, die uns der HERR gegeben hat, euch zu erbauen, und nicht zu zerstören, so würde ich nicht zuschanden werden.⁹ Das sage ich aber, dass ihr nicht meint, als hätte ich euch mit Briefen erschrecken wollen.¹⁰ Denn die Briefe, so sagen sie, sind schwerwiegend und mächtig; wenn er aber leiblich anwesend ist, so ist er schwach und seine Rede ist kläglich.¹¹ Die so reden, sollen bedenken,

بشارت دهیم و در امور مهیا شده به قانون دیگران
 فخر نکنیم.¹⁷ اما هر که فخر نماید، به خداوند فخر
 بنماید.¹⁸ زیرا نه آنکه خود را مدح کند مقبول افتد بلکه
 آن را که خداوند مدح نماید.

dass, wie wir in den Worten unserer Briefe in Abwesenheit waren, so werden wir auch mit der Tat bei unserer Anwesenheit sein.¹² Denn wir wagen nicht, uns unter die zu rechnen oder uns mit denen zu vergleichen, die sich selbst empfehlen; aber weil sie sich nur an sich selbst messen und sich mit sich selbst vergleichen, verstehen sie nichts.¹³ Wir aber rühmen uns nicht über das Maß hinaus, sondern nur nach dem Maß, das uns Gott zugemessen hat, um auch bis zu euch zu gelangen.¹⁴ Denn es ist nicht so, dass wir übertreiben, als wären wir nicht bis zu euch gelangt; denn wir sind ja mit dem Evangelium Christi auch bis zu euch gekommen;¹⁵ und rühmen uns nicht über unser Maß hinaus mit der Arbeit anderer. Wir haben jedoch die Hoffnung, wenn nun euer Glaube in euch wächst, dass wir nach dem Maß, das uns zugemessen ist, entsprechend viel weiterkommen¹⁶ und das Evangelium auch denen predigen, die jenseits von euch wohnen, und uns nicht in dem rühmen, was andere nach ihrem Maß vollbracht haben.¹⁷ Wer sich aber rühmt, der rühme sich des HERRN.¹⁸ Denn nicht der ist tüchtig, der sich selbst empfiehlt, sondern der, den der HERR empfiehlt.